# **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die Sitzung des

# **GEMEINDERATES**

am 10. März 2008 im Amtshaus Prottes

Beginn: **20:10** Uhr Die Einladung erfolgte am 4.3.2008

Ende: 21:15 Uhr durch Einzelladung.

Anwesend sind
Bürgermeisterin **Christa Eichinger**Vizebürgermeister **DEMMER Karl** 

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Hermann Demmer GGR Gerhard Mende GGR Gerhard Rabl GGR Ernst Gunsam

> GR Ing.Eduard Franz GR Christian Gruber

GR D.I.Edwin Hanak GR Manfred Huber

GR Ronald Thaller

GR Mag. Helmut Tischler GR Johann Wurmbauer

GR Ingrid Lentsch

GR HaraldSchmidt

GR Arnold Demmer

Entschuldigt abwesend:

GR Wolfgang Fabschütz GGR Johann Helmer

GR Christian Lachinger

Anwesend waren außerdem: Schriftführer Manfred Grünwald

Walter Berger

bei TOP 2

Vorsitzende: Bürgermeisterin Christa Eichinger

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlußfähig.

Bgm. Eichinger begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Eingang in die TO ersucht die Bürgermeisterin um Aufnahme eines Nachtrages: "Vergabevorschlag zur Errichtung der Wasserleitung in der Dörfleser Straße." Der Nachtrag wird einstimmig aufgenommen.

#### TAGESORDNUNG:

- 1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 18. Dez. 2007.
- 2. Bericht über eine Kassaprüfung.
- 3. Rechnungsabschluß 2007.
- 4. Zuführungen und Entnahmen an und von Rücklagen.
- 5. Annahmeerklärung Kanal Lindengasse.
- 6. Vergabe Wasserleitung Dörfleser Straße.
- 7. Aufhebungsvertrag Dichtl.
- 8. Weiterführung Spital-Taxi.
- 9. Bauplatzverkäufe Forstgarten.
- 10. Grundstücksverkauf Gewerbepark.
- 11. Grundstücksankauf Sportplatz.
- 12. Bestandvertrag Beachvolleyballplatz.

### 1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 18. Dez. 2007.

Das Sitzungsprotokoll vom 18. Dez. 2008 ist jedem Mitglied des GR mit der Einladung zu dieser Sitzung vorgelegt worden. WM: GR Schmidt beantragt, daß beim Abstimmungsergebnis des TOP 3 vermerkt wird, daß die Neinstimmen von der SPÖ-Fraktion stammen.

### 2. Bericht über eine Kassaprüfung.

Am 28. 2. 2008 fand eine Kassaprüfung statt. Dabei wurde u.a. der RA 2007 überprüft. Obmann Wurmbauer bringt einen Bericht über die Kassaprüfung. Nach dem Bericht stellt er die Anfrage an die Bürgermeisterin, ob bereits die Empfehlung vom 11.7.2007, Pkt. IV über die Art der Einbringung von Außenständen umgesetzt wurde. Bgm.Eichinger teilt dem Obmann die in der GV-Sitzung vom 3.3.2008 beschlossene Regelung mit.

Weiters stellt der Obmann die Anfrage an Fin.Ref. Demmer Karl, wie und ob er die Re. Beleg 358/07 i.d.H. von € 24.340,87 (Energiekosten- u.Turnstundenersatz an den Pächter der GSPH Dania) überprüft hat, da dies für den Prüfungsausschuss nicht nachvollziehbar sei. Der Finanzreferent teilt darauf hin mit, dass mit 31.3.2008 Strom und Gas in der GSPH abgelesen und die Zähler wieder auf die GSPH geschrieben erlangen.

Bgm.Eichinger erläutert den Pkt. IV des Protokolls vom 2.8.2.2003:Von der VS wurde im Jahr 2007 die Haushaltsstelle "Beistellung von Unterrichtsmaterial" um € 5.611,-, im Jahr 2006 um € 950,- überzogen. Auf dieses Problem angesprochen, konnte Frau Dir. Fischer keine Erklärung dafür abgeben. Es wird demnächst von der Bürgermeisterin und Mag. Tischler ein Gespräch mit der Direktorin geführt und diese zur Einhaltung des Voranschlages angehalten.

# 3. Rechnungsabschluß 2007.

Der RA 2007 mit den notwendigen Beilagen lag zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Überprüfung durch den Prüfungsausschuss fand am 28. 2. 2008 statt. Es wurden keine Erinnerungen oder Stellungnahmen abgegeben. Keine Wortmeldungen

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR genehmigt einstimmig den Rechnungsabschluß 2007.

# 4. Zuführungen und Entnahmen an und von Rücklagen.

Seit der letzten Genehmigung wurden in Summe € 200.000 aus dem Rücklagensparbuch entnommen und € 209.981,99 eingezahlt, sodaß derzeit ein Stand von € 1.051.175,46 besteht.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR genehmigt einstimmig die Zuführungen und Entnahmen an und von Rücklagen.

# 5. Annahmeerklärung Kanal Viertlerweg (Lindengasse).

Die Gemeinde hat bei der Kommunalkredit um Förderung des Vorhabens "Kanalherstellung in der Lindengasse" angesucht. Eine entsprechende Annahmeerklärung liegt jetzt vor und soll vom GR beschlossen werden.

Ebenso liegt eine Annahmeerklärung für die Förderung aus Mitteln des NÖ.Wasserwirtschaftsfonds vor, welche ebenfalls zu beschließen ist.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig die Annahmeerklärungen der Kommunalkredit sowie des NÖ. Wasserwirtschaftsfonds betreffend die Förderung des Bauvorhabens "Wasserleitung Dörfleser Straße".

### 6. Vergabe Wasserleitung Dörfleser Straße.

**A.** Für ein Teilstück der Dörfleserstraße (bis zum Wohnhausneubau der Austria AG auf der linken Seite) muß ein neuer Wasserleitungsstrang verlegt werden, u.zw. vom Knoten Schubertgasse (+Querung Friedensgasse) bis zur Baustelle der Austria AG. Es wurden KV von den Firmen ÖAG Kontinentale und Pipelife eingeholt.

Diese lauten: ÖAG 10.572,77 abzügl. 2% Skonto Pipelife 8.999,47 abzügl. 2% Skonto

Weiters wird für Schraubenmaterial etc. noch ein Betrag von €2.582,- benötigt.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig, die Firma Pipelife mit der Lieferung von Material im Werte von €8.999,47 zu beauftragen.

#### B. Weiters wird ein Betrag von €2.582,-für Schraubenmaterial genehmigt.

**C.** Das Büro Trugina hat einen Vergabevorschlag für die Grab- und Verlegungsarbeiten der Wasserleitung ausgearbeitet. Der Auftrag soll freihändig vergeben werden. Das Angebot der Fa. MIPO wurde auf der Grundlage der Einheitspreise und Nachlässe des KV für die Lindengasse, sowie zusätzlicher Preisreduktionenerarbeitet. Der Angebotspreis vom 7.3.2008 beträgt € 58.859,39.

Beschluß: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Fa. MIPO mit der Herstellung der Künetten und der Verlegung der Wasserleitung in der Dörfleser Straße zu beauftragen. Der Auftragswert beträgt €58.859,39.

### 7. Aufhebungsvertrag Dichtl.

Die Erwerber des Bauplatzes Nr.152/87 mit 1608 m² im Forstgarten, die Familie Dichtl, hat trotz Vereinbarung im KV vom Dezember 2005 bis heute kein Projekt zur Errichtung eines Wohnhauses eingereicht und auch sonst nicht erkennen lasse, dass sie ein Wohnhaus errichten wollen. Um Spekulationen mit dem Bauplatz zu verhindern, ist für diesen Fall das Wiederkaufsrecht der Gemeinde verbrieft. Der Notar wurde beauftragt, einen Aufhebungsvertrag zu erstellen. Das Original liegt vor.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR genehmigt einstimmig den Aufhebungsvertrag betreffend das Gst.152/87 (Familie Dichtl, Gänserndorf).

### 8. Weiterführung Spital-Taxi.

Die Stadtgemeinde Gänserndorf fragt an, ob die Weiterführung des Anrufsammeltaxis "Spitaxi" für Spitalsfahrten gewünscht wird. Im Zeitraum von April 2007 bis jetzt sind Kosten von €211,-- angefallen.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig die Weiterführung des Spital-Taxis

## 9. Bauplatzverkäufe Forstgarten.

Es liegen mehrere Bewerbungsschreiben betreffend den Verkauf von Baugrundstücken im Forstgarten vor. Konkret sind dies:

Roland Schmöllerl, Lerchengasse 4 für das Gst. 152/93,

Gerd Hufnagel, Matznerstr. 7-13, für das Gst. 152/87 (Dichtl!),

Erkan Portakal, Dörfleser Str. 69, 152/99.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig den Verkauf des Gst. 152/93 um €25,44/m² an Roland Schmöllerl, Lerchengasse 4.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig den Verkauf des Gst. 152/87 um €25,44/m² an Gerd Hufnagel, Matznerstraße 7-13.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig den Verkauf des Gst. 152/9 um €25,44/m² an Erkan Portakal, Dörfleser Straße 69.

Für alle drei Kaufverträge gelten die für die Gst. im Forstgarten festgelegten Bedingungen.

#### 10. Grundstücksverkauf Gewerbepark.

Die Familie Hufnagel hat ihr Interesse für den Ankauf von Teilflächen bei ihrem Grundstück im Gewerbepark angemeldet. Der von ihnen beauftragte Vermessungsingenieur Brezovsky hat nunmehr den Teilungsplan 1071a/07 vorgelegt. Die Familie möchte die Teilfläche 1 (Gst.Nr.3177/14) mit 180 m² und die TF 2 mit 50 m² erwerben.

Der Kaufpreis soll €16,80 per m² betragen.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig den Verkauf der Teilfläche 1 (Gst.Nr.3177/14) mit 180 m² und der TF 2 mit 50 m² lt. Vermessungsurkunde GZ 1071a/07 zum Preis von €16,80/m² an das Ehepaar Renate und Gerhard Hufnagel, 2242, Rusterweg 1.

# 11. Grundstücksankauf Sportplatz.

Im Jahr 1966 erstellte der Vermessungsingenieur Benno Legerer einen Grundabteilungsplan (GZ 1877/65), mit welchem vom Gst. 814/4 der Frau Fries Marianne eine Teilfläche von 726 m² abgetrennt und an die Gemeinde zur Erweiterung des Sportplatzes (Gst. 814/5- nunmehr 3297/1)verkauft werden sollte. Im Jahr 1968 wurde an Frau Fries Marianne der Kaufpreis für die Teilfläche i.d.H. von S 18.150 (Beleg 405, geb. 30.7.1968) bezahlt. Aus unerfindlichen Gründen wurde es jedoch verabsäumt, einen Kaufvertrag zu errichten und die ordnungsgemäße Durchführung im Grundbuch sicher zu stellen. Der derzeitige Eigentümer des Gst. 814/4 – Fries Rupert - wurde bei einer Besprechung mit diesen Tatsachen konfrontiert und erkennt auch den Kauf soweit an. Die Gemeinde hat daher den Verm.lng. K.Schweinhammer beauftragt, eine neue Vermessungsurkunde zu erstellen. Dieser hat den Plan GZ 7556/07 vorgelegt. Es wäre nunmehr der Notar mit der Errichtung eines KV zu beauftragen, auf dessen Grundlage die grundbücherliche Durchführung erfolgen kann. Die Kosten für die Errichtung hat die Gemeinde zu tragen. Kaufpreis ist keiner mehr zu bezahlen.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig den Ankauf der Teilfläche 1 im Ausmaß von 723 m² lt. Vermessungsurkunde GZ 7556/07, Eigentümer Fries Rupert, 2241 Schönkirchen-Reyersdorf, Flurstraße 29. Der Kaufpreis wurde bereits 1968 erlegt. Die Kosten der Errichtung des Kaufvertrages und der grundbücherlichen Durchführung trägt die Marktgemeinde Prottes.

### 12. Bestandvertrag Beachvolleyballplatz.

Die OMV AG Gänserndorf, Hr. Heintz, hat den Entwurf eines Bestandsvertrages bezüglich der Errichtung eines Beachvolleyballplatzes auf dem Gst.1555/76 der OMV AG in der Lerchengasse übermittelt. Dieser Bestandvertrag soll vom GR beschlossen werden. Die Bergbehörde als Aufsichtsbehörde der OMV knüpft jedoch die Bedingung an die Genehmigung, dass alle Anrainer der Errichtung zustimmen müssen. Gleichzeitig mit dem Bestandvertrag wären daher Zustimmungserklärungen der Anrainer in der Lerchengasse vorzulegen. Die in Frage kommenden 17 Anrainer werden zu einer Besprechung am 11.3.2008 um 19 Uhr ins Gemeindeamt eingeladen. Der GV wird ebenfalls zur Teilnahme eingeladen.

WM: GR Gunsam fragt nach einem Verantwortlichen für die Einhaltungen der Bedingungen im Bestandvertrag. Weitere WM: Rabl, Lentsch.

Antrag: Der Gemeindevorstand stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat auf Beschlußfassung des Bestandvertrages.

Beschluß: Der GR beschließt einstimmig den Bestandvertrag mit der OMV AG über die Errichtung und des Betriebes eines Beachvolleyballplatzes auf dem Gst. 1555/76 in der Lerchengasse, vorbehaltlich der Zustimmung aller Anrainer.